

# de Kéisecker **INfo**

PERIODIQUE DU MOUVEMENT ECOLOGIQUE ASBL  
Paraît au moins 12 fois par an



**mouvement  
écologique**

6, rue Vauban – L-2663 Luxembourg – Tél: 43 90 30 1 – Fax: 43 90 30 43  
meco@oekozen.lu – www.oekozen.lu

CCP LU16 1111 0392 1729 0000  
BCEE LU20 0019 1300 1122 4000



## Oeko-Foire 2006 15- 17. September LuxExpo Kirchberg Luxemburg



*Ihnen als Mitglied, müssen wir die Oeko-Foire als solche wohl nicht mehr vorstellen. Im folgenden möchten wir jedoch auf einige High-Lights aufmerksam machen. Wobei natürlich wie jedes Jahr die Produkte sowie die zahlreichen Stände von Organisationen im Vordergrund stehen. Weitere Infos finden Sie auf unserer homepage [www.oeko.lu](http://www.oeko.lu) sowie im Ausstellungskatalog, der dieser Tage verteilt wird.*

### Alte Obst- und Gemüsesorten im Gespräch

Für Gartenfreunde dürfte vor allem folgendes High-Light von Interesse sein: Seit fast 10 Jahren wird vom Mouvement Ecologique auf der Oeko-Foire das "Gemüse des Jahres" vorgestellt. Dieses Jahr wird der Stand sogar noch etwas attraktiver. Als Partner von "Objectif Plein Emploi" beteiligt sich der Mouvement Ecologique am Projekt "jardins solidaires". In der Gemeinde Mondorf in Altwies, entsteht ein Gemüsegarten der besonderen Art.

Ziel dieses Gartens ist es, den BesucherInnen die Vielfalt der Gemüsesorten aufzuzeigen. Schulklassen werden vom Samen über die Pflanze, das Endprodukt bis zum neuen Samen ihr Gemüse über's Jahr begleiten. Jugendliche werden mit den Gartenarbeiten vertraut gemacht um so einen möglichen Platz in der Arbeitswelt zu finden. Auf der Oekofoire 2006 werden wir ihnen dieses Projekt näher bringen.



### High-Light 2006: Energiesparen – Wohnen und Bauen

Schwerpunktthema 2006 ist das Thema "Energie, mit mehreren interessanten Ständen:

- **Breite Palette an Produkten:** 30 Aussteller aus dem Bereich Energie sowie 20 Aussteller aus dem Bereich "Wohnen und Bauen" präsentieren ihre Produkte, die natürlich alle den Oeko-Foire Kriterien gerecht werden. Holzpelletsheizungen, erneuerbare Energien, Niedrig- und Passivhäuser ... sind selbstverständlich auf der Messe vertreten.

- **Konkrete Beratung:** Kompetente Beratung zum Thema "Energie sparen im Alltag" – "Energiesparen beim Bau und der Renovierung" erhalten Sie von unabhängigen Beratern des Wohnungsbauministeriums, des OekoZenter Letzebuerg sowie dem "Reidener Energiatelier a.s.b.l."

- **Umfrage und Quiz** rund ums Thema "Energie": Auch in der traditionellen Umfrage des Mouvement Ecologique sowie dem Quiz wird sich alles um das Thema Energie drehen. Im Quiz winken besonders attraktive Preise!

### Die Oeko-Foire: Ein Genuss für den Gaumen

Die Oeko-Foire mausert sich aber immer mehr zu einer Messe für den Gaumen. Neben den zahlreichen Ständen von Ausstellern stehen 2006 Aktivitäten rund um die Kachéquipe von Lydie Muller-Philippy im Vordergrund. Speziell 2006: Vegetarisches "Fingerfood" im Bistro sowie Bio-Hamburger. Natürlich finden auch regelmäßig Kochvorführungen statt.

Und außerdem selbstverständlich:

- Animation und Kultur:
- attraktives Angebot für Kinder
- Codierungsaktion der Fahrräder am Samstag
- u.v.m.

**Denken Sie bitte unbedingt daran Ihre Mitgliedskarte mitzubringen (verbilligter Eintrittspreis)!**

**Weitere Infos zur Foire:**  
[www.oeko.lu](http://www.oeko.lu)

### Öffnungszeiten

Freitag: 14.00 – 21.00 Uhr  
Samstag und Sonntag: 10.00 – 19.00 Uhr

### Eintrittspreise:

Mitglieder des Mouvement Ecologique, Studenten, Arbeitslose und Besucher, die mit öffentlichem Transport oder per Fahrrad kommen: 3.- Euro, ansonsten: 5 Euro

# Sonderaktion Oeko-Foire 2006

## Membern uwerben fir de Mouvement Ecologique

Sind Sie Mitglied im Mouvement Ecologique und haben Freunde und Bekannte, die eventuell auch Interesse hätten Mitglied zu werden?

Dann ist jetzt die Gelegenheit!

Im Rahmen der Oeko-Foire erhalten Sie, wenn Sie Mitglied werden, ein "Willkommensgeschenk". Sie können auswählen zwischen:

- 2 Flaschen Bio-Wein / Schampus oder 1 "Meco-Drëpp" oder
- 1 Solarwecker oder
- 1 Kochbuch "Natierlech genëssen"

Wenn Sie Mitglied sind und ein neues Mitglied anwerben, nehmen Sie an einem Quiz teil und können einen attraktiven Preis gewinnen. Z.b:

- eine Holzskulptur von Bernd Moenikes
- 1 Übernachtung für 2 Personen mit einem Essen im Hotel-Restaurant Compte Godefroy
- 1 gerahmte Serigraphie aus der Serie "Kënschtler fir d'Emwelt"
- Kochbücher "Natierlech genëssen" von Lydie Muller-Philippy
- Solarwecker ....

**Demnach: Beteiligen Sie sich an unserer Aktion auf der Oeko-Foire und helfen Sie mit, dass der Mouvement Ecologique noch stärker wird.**



## Aufschlussreiche Unterredung zwischen Umweltminister L. Lux und Mouvement Ecologique

Am 6. September hatte der Mouvement Ecologique eine interessante Unterredung mit Umweltminister Lucien Lux, in Präsenz von einer Reihe von Beamten des Ministeriums.

Als erster Punkt der Tagesordnung fand ein Austausch über die Debatten im umweltpolitischen Bereich der vergangenen Monate statt sowie über die Zusammenarbeit zwischen Umweltministerium und Mouvement Ecologique. Einigkeit bestand darin, dass es wichtig ist, wenn in wichtigen Dossiers Einigkeit besteht und diese auch nach aussen vermittelt werden kann. Konsens bestand auch, dass die Umweltpolitik unter die Verantwortung der gesamten Regierung fallen würde. In den Augen des Umweltministers sei es der Sache zuträglich, wenn diejenigen, die sich für ökologische Fragen einsetzen soweit wie möglich eine ähnliche Meinung vertreten.

### Klimaschutz und Energiepolitik

Nach diesem allgemeinen Austausch wurden Sachdossiers diskutiert: an erster Stelle der Klimaschutz. Der Minister führte an, zur Zeit würde ernsthaft an der Umsetzung der Klimaschutzstrategie gearbeitet u.a. im Rahmen einer interministeriellen Arbeitsgruppe - an deren Sitzungen die Minister der verschiedenen betroffenen Ressorts teilnahmen. Des Weiteren würde nunmehr ein Kompendium von "best practice"-Initiativen in den Gemeinden erstellt. Der Mouvement Ecologique vertrat die Überzeugung, das "Klimabündnis Lëtzebuerg" müsse aktiv eingebunden werden. Des Weiteren wurde darauf verwiesen, die derzeitige Informationskampagne des Ministeriums wäre doch z.T. problematisch und müsse durch weitaus konkretere Informationen verbessert werden. Ebenso bekräftigte der Mouvement Ecologique, dass die gesamte Regierung die Verantwortung für den Klimaschutz trage. Der Minister gab an, die Informationskampagne würde weiter entwickelt, der interministerielle Austausch eine Priorität. Laut dem Umweltminister werde ausserdem bereits jetzt an der

Überarbeitung der Reglemente betreffend die erneuerbaren Energien gearbeitet, ebenso an einer gewissen Umgestaltung der "agence de l'énergie"; auch würde über die Organisation der Beratung im Energiebereich nachgedacht. Der Mouvement Ecologique begrüßte diese Tatsache und bekräftigte seinen Wunsch nach einer Mitarbeit.

### Zukunftsweisende Transportpolitik

Obwohl nicht auf der Tagesordnung, fand ein erster Austausch zu Transportthemen statt, wobei eine weitere Unterredung mit Lucien Lux als Transportminister geplant wurde. L. Lux gab an, er würde als Umweltminister bei der Erstellung des sogenannten Planes "paysages protégés" (Schutz der Landschaften in Luxemburg) Arbeitskreise zur Begleitung dieser Arbeit einsetzen. In der gleichen Logik sei auch geplant, bei der Erstellung des sektoriellen Planes "Transport" - im Rahmen dessen die Mobilität von morgen im Vordergrund steht - Arbeitsgruppen einzusetzen. Diese Absicht entspricht einer langjährigen Forderung des Mouvement Ecologique, der sich mehrfach für diese Arbeitsgruppen einsetzte. Die Entscheidung des Ministers wurde entsprechend begrüßt. Ebenso gab der Minister an, der Plan im Mobilitätsbereich solle sich nicht nur auf reine Infrastrukturprojekte begrenzen, sondern eine weitgehende Planung im Mobilitätsbereich vorsehen (inkl. neue Angebote im Bereich öffentlicher Transport u.a.m...). Auch dies entspricht einer Forderung des Mouvement Ecologique. Konkretes soll in einer Unterredung mit dem Transportministerium diskutiert werden.

### Freier Zugang zu Informationen im Umweltbereich

Vor Wochen hatte der Mouvement Ecologique den Minister darauf aufmerksam gemacht, dass so manche Gemeinde nicht über das neue Gesetz über den Zugang zu Informationen im Umweltbereich informiert sei. Dies führe dazu, dass eine ganze Reihe von Gemeinden die gesetzlich verankerten Rechte der BürgerInnen

nicht respektierten würden. Der Vorschlag des Mouvement Ecologique war deshalb, der Umweltminister solle die Gemeinden gemeinsam mit dem Innenminister über das neue Gesetz informieren. Positiv ist, dass der Umweltminister diese Idee nun aufgriff und Vorschläge an den Innenminister für eine derartige "lettre circulaire" unterbreitet hat. Der Mouvement Ecologique wartet nunmehr gespannt auf die Reaktion des Innenministers.

### Naturschutz konkret

Zahlreiche, z.T. sehr technische Dossiers, standen im Naturschutz an, die kaum im Rahmen dieses kurzen Berichtes resümiert werden können. Hervorgehoben sei: im Laufe der nächsten Wochen wird das Ministerium versuchen die leidige Diskussion zum sog. "Artikel 17" im Naturschutzbereich beizulegen. Vorschläge des Ministeriums in diesem Bereich liegen vor, nunmehr würde auf Stellungnahmen der Akteure gewartet. Bei den Vorschlägen seien durchaus Anregungen auch eines Mouvement Ecologique angenommen worden. Des Weiteren sieht der Minister auch weiterhin das Biodiversitätsreglement als wichtiges Instrument, um Naturschutz und Landwirtschaft kooperativ zu gestalten. Hier dürfe es keineswegs zu einer Verschlechterung d.h. eine Minderung der Förderung kommen.

### Rat für eine nachhaltige Entwicklung

Der Minister informierte, dass dieser Rat noch in den kommenden Wochen eingesetzt wird.

### Reform der Umweltverwaltung

Dem Mouvement Ecologique liegt die Reform der Umweltverwaltung am Herzen. Erwartet wird, dass diese eine offensivere und beratendere Rolle übernimmt, statt sich in dem heutigen Ausmaß auf Genehmigungen u.ä. zu begrenzen. Der Minister gab an, die Beamten der Umweltverwaltung würden in Bälde ihre Vorschläge darlegen, in einer weiteren Phase sollen dann ggf. noch externe Fachleute zu Rate gezogen werden.

### Kommodo-Inkommodo für das Flughafenareal

Laut Angaben des Ministers wird derzeit am Dossier der Kommodo-Inkommodo-Genehmigung gearbeitet. Hier liegen dem Mouvement Ecologique besonders die Lärmschutzregelungen am Herzen.

### Ozonbelastung

In diesem Bereich sei, so der Minister, die Verwaltung beauftragt in den nächsten Monaten, gemeinsam mit den Nachbarländern, an Aktionen zu arbeiten. Wenn erste Resultate vorliegen würden, soll darüber diskutiert werden.

### Impaktstudien-Direktive

Der Minister gab an, die neue Direktive betreffend die Impaktstudien betreffend Planungsvorhaben würde unter der Federführung des Umweltministeriums erstellt. Der Mouvement Ecologique hob die Bedeutung dieser Direktive in fast allen Regierungsbereichen hervor, und bot seine Mitarbeit an.

## Mouvement Ecologique asbl.

Oekozerter Lëtzebuerg  
6, rue Vauban, L - 2663 Luxembourg  
Tel.: 43 90 30-1, Fax: 43 90 30-43  
e-mail: meco@oeko.lu  
www.oeko.lu

Einzelmitgliedschaft: 40 Euro - Haushaltsmitglied-  
schaft: 60 Euro - Für Studenten und Arbeitslose:  
20 Euro - Schnuppermitgliedschaft (auf ein Jahr  
beschränkt): 20 Euro

Kontonummer: CCP IBAN LU16 1111 0392 1729 0000,  
BCEE IBAN LU20 0019 1300 1122 4000

Der Mouvement Ecologique ist eine parteipolitisch neutrale und unabhängige Umweltschutzorganisation mit zahlreichen ehrenamtlich engagierten BürgerInnen. Durch eine Mitgliedschaft oder die Anwerbung von MitgliederInnen können Sie die kritische, engagierte und unabhängige Arbeit des Mouvement Ecologique und die Realisierung seiner Zukunftsvisionen für eine lebenswerte Gesellschaft von Morgen unterstützen.







## Heizen mit Holzpellets

Neue Broschüre zum Thema 'Heizen mit Holzpellets' in deutscher und französischer Sprache.

Was sind Holzpellets? Wie funktioniert eine Pellets-Zentralheizung? Wo kann man Pellets kaufen und was kosten sie?

Alles was Sie schon immer über Pellets wissen wollten, erhalten Sie nun in einer übersichtlichen Broschüre. Wenden Sie sich an Ihre Klimabündnis-gemeinde oder die nationale Koordination email: [klimab@oekozenler.lu](mailto:klimab@oekozenler.lu).



## Klimabündnis Lëtzebuerg

Klimaschutz 'von innen'

Das Klimabündnis mit mehr als 1200 europäischen Städten und Gemeinden hat sich die Halbierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen bis zum Jahre 2010 und die Unterstützung der Völker des Regenwaldes zum Ziel gesetzt.

Im 'Klimabündnis Lëtzebuerg' unterstützen sich zur Zeit 20 Gemeinden und die Nichtregierungsorganisationen 'Action Solidarité Tiers Monde' und 'Mouvement Ecologique' gegenseitig bei ihren Bemühungen um Klimaschutz auf kommunaler Ebene.

[www.klimabuendnis.lu](http://www.klimabuendnis.lu)

[klimab@oekozenler.lu](mailto:klimab@oekozenler.lu)

Tel. : 43 90 30 26

# Aufruf zur Mitarbeit: Seminar "Beteiligung von Kindern auf Gemeindeebene"

Der Mouvement Ecologique war im März 2002 Mitorganisator eines bemerkenswerten Seminars mit Prof. Stange (Fachhochschule Lüneburg) und seinem Team zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Gemeinden. Die Gründung einiger Kinder-Gemeinderäte, die steigende Zahl von Beteiligungsprozessen mit Kindern z.B. bei der Gestaltung kinderfreundlicher Schulhöfe und Aktionen von Schulklassen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auf dem Schulweg konnten seither festgestellt werden.

OekoZenter Lëtzebuerg und Mouvement Ecologique beabsichtigen Ende 2006 / Anfang 2007 ein Nachfolge-Seminar zu organisieren, um einerseits neue Impulse aus ausländischen Erfahrungen zu vermitteln und einen Erfahrungsaustausch zwischen den Akteuren in Luxemburg zu ermöglichen. Prof. Stange hat sein Einverständnis gegeben erneut mitzuwirken.

Zur Vorbereitung wird eine Arbeitsgruppe gebildet, die ungefähr dreimal tagen wird. Ihre Aufgabe wird sein, die Situation in Luxemburg einzuschätzen und die Schwerpunkte des Seminars festzulegen. Wer daran interessiert ist, sollte sich bis zum 1. Oktober 2006 melden bei [blanche@oeko.lu](mailto:blanche@oeko.lu) oder Tel. 439030-31 (Blanche Weber)



Vorstellung von Kindern über die Gestaltung ihrer Umgebung

## Opruff: Kennt Dir e flotte Projet am Energieberäich? Da maacht mat bei den

## Energiewochen vum 20.- 31. Oktober 2006

In Anbetracht steigender Energiepreise und einer bewussteren Umgangsweise mit unseren natürlichen Ressourcen bleibt das Thema "Energiesparen" weiterhin topaktuell.

Aus diesem Anlass organisiert der Mouvement Ecologique und seine Regionalen sowie das OekoZenter Letzebuerg vom 20.- 31. Oktober 2006 wieder "Energiewochen" während denen Vertretern von Gemeinden und betroffenen Berufsgruppen (Architekten, Ingenieure, Landwirte, ...) sowie Privatpersonen die Möglichkeit geboten wird, sich bei organisierten Besichtigungen konkret über folgende Themen zu informieren:

- Energieproduktion: Holzpelletsanlagen, Holz hackschnitzelanlagen, Biogasproduktion, ...
- Erneuerbare Energien : Solarenergie, thermische Solaranlagen, ...
- Bauen: Niedrigenergiehäuser, Passivhäuser, Altbausanierung, ...
- Energieproduktion: Holzpelletsanlagen, Holz hackschnitzelanlagen, Biogasproduktion, ...
- Erneuerbare Energien : Solarenergie, thermische Solaranlagen, ...
- Bauen: Niedrigenergiehäuser, Passivhäuser, Altbausanierung, ...

Während der Energiewochen soll eine möglichst große Vielfalt an neuen Projekten vorgestellt werden! Daher bitten wir um Ihre Mithilfe:

- Haben sie vielleicht Ihr Haus umgebaut und besonders gut isoliert? Verfügen Sie über eine Holzpelletsheizung? Nutzen Sie auf besonders herausragende Art und Weise erneuerbare Energien? Oder kennen Sie jemanden, der derartige Massnahmen durchgeführt hat? Und wären Sie bereit dieses Haus zu einer Besichtigung zur Verfügung zu stellen?
- Oder aber kennen Sie vielleicht eine Gemeinde, einen Betrieb ... die modellhafte Projekte durchgeführt haben - in Luxemburg oder in der Grossregion? Können Sie evtl. eine Kontaktperson angeben?

Wenn ja, rufen Sie uns an. Wir freuen uns über alle Tips und Anregungen und bitten Sie, uns diese bis zum Mittwoch, den 20. September unter der Nummer 43 90 30-1 mitzuteilen (Véronique Mathay), senden Sie ein Fax an die Nummer 43 90 40 43 oder mailen Sie an [meco@oekozenler.lu](mailto:meco@oekozenler.lu).

Das endgültige Programm der Energiewochen wird in einer der nächsten Ausgaben des "Kéisécker" mitgeteilt und kann auf unserer Homepage [www.oeko.lu](http://www.oeko.lu) aufgerufen werden.



de Kéisecker  
Mouvement Ecologique

INfo

# Innenminister Jean-Marie Halsdorf befürwortet Regionalplanung: Landesplanerisches Nein zur geplanten Gewerbezone in Grass

Die Würfel sind gefallen: im August teilte Innenminister Jean-Marie Halsdorf der Gemeinde Steinfort sowie dem Mouvement Ecologique und der "Lokalinitiative Kéinzeg" mit, dass er die in Grass rein kommunal geplante Gewerbezone aus landesplanerischen Erwägungen nicht genehmigt.

Der Mouvement Ecologique und die "Lokalinitiative Kéinzeg" begrüßen mit Nachdruck die durchaus richtungweisende Entscheidung des Innen- und Landesplanungsministers.

Der Minister führt in seinem Schreiben in der Tat Argumente gegen das Projekt an, die in wesentlichen Punkten mit jenen des Mouvement Ecologique und der Bürgerinitiative übereinstimmen. Moniert wird vor allem, dass das Projekt in wichtigen Leitlinien des "programme directeur" der Landesplanung widerspricht: kein weiterer Wildwuchs von Aktivitätszonen - Primat der regionalen Zusammenarbeit - Gebot einer integrierten Mobilitäts- und Landesplanung.

Wohl äußert der Minister Verständnis dafür, dass die Gemeinde Steinfort als "Attraktionspol" die Notwendigkeit einer Aktivitätszone sieht, diese müsse aber in Absprache mit den Gemeinden der Region sowie in Anerkennung der Direktiven der Landesplanung erfolgen. Vor allem die Transportproblematik scheint dem



Minister am Herzen zu liegen, ebenso wird die Gemeinde aufgefordert, ein regionales Syndikat zu gründen.

Der Mouvement Ecologique und die "Lokalinitiative":

- erachten den Standort Grass als tot!
- würden die Schaffung eines regionalen Syndikates begrüßen im Hinblick auf eine regionale Alternative zum Standort, die konform zu landesplanerischen Vorgaben wäre;
- fordern den Wirtschaftsminister weiterhin auf, den sektoriellen Plan Aktivitätszonen, der ein für alle mal eine dringend notwendige Koordinierung auf Landesebene gewährleisten soll, auf demokratische Art und Weise und in Zusammenarbeit mit den anderen Ministerien bzw. den Gemeinden voranzutreiben.

*Mouvement Ecologique asbl.  
Lokalinitiative géint eng Autobunn duerch oder laanscht d'Gemeng Kéinzeg*

OekoZenter Lëtzebuerg asbl. et le Mouvement Ecologique asbl. cherchent

## COMPTABLE / SECRÉTAIRE ADMINISTRATIVE (m/f)

à durée indéterminée / 30-40 heures semaine

### TÂCHES

- Préparation des dossiers pour encodage
- Tenue des dossiers
- Gestion des traitements
- Mise à jour plan comptable
- Facturation et rappels
- Bilans

### PROFIL SOUHAITÉ

- Bac technique ou similaire
- Expérience professionnelle dans le domaine
- Bonnes connaissances en informatique
- Connaissances des langues luxembourgeoise, allemande et française
- Esprit d'initiative et d'équipe, sens de l'organisation et flexibilité.

Veillez adresser votre CV avec photo avant le 26 septembre 2006 à OekoZenter Lëtzebuerg asbl. 6, rue Vauban L-2663 Luxembourg [www.oeko.lu](http://www.oeko.lu)



## Im Zug der Zeit

Im Rahmen der Mobilitätswoche lädt Design Luxembourg im Beisein des Transportministers Lucien Lux zu einer Konferenz ein mit dem Titel "Im Zug der Zeit", die den 19. September um 16 Uhr, in den Räumen der Fondation de l'Architecture et de l'Ingénierie, 1, rue de l'Académie in Luxemburg stattfinden wird. Die Sektion "Stad Lëtzebuerg" des Mouvement Ecologique lädt mit ein zum Vortrag, der von Design Luxembourg wie folgt beschrieben wird:

"Im Mittelpunkt der Diskussion steht das Design von öffentlichen Transportmitteln. Gastlektor ist der österreichische Designer Daniel Huber von Spirit Design, und sein Vortrag handelt von öffentlichen Transportsystemen, Zug- und Metrodesign aber vor allem Tramdesign und allen damit verbundenen Maßnahmen.

Seit die Entscheidung, das Projekt eines Trams in der Hauptstadt zu verwirklichen, bekannt wurde, ist Design Luxembourg der Ansicht, dass auch in diesem Kontext das Design nicht außer Acht gelassen werden sollte. Wir sind überzeugt, dass ein Projekt eines solchen Ausmaßes und einer großen Bedeutung auf vielen Ebenen, sehr von

dem Werkzeug Design profitieren könnte. Ein gutes Design wird nicht nur dazu beitragen, den Neugegenstand Tram in das Gesamtbild der Stadt zu integrieren, sondern könnte darüber hinaus dazu beitragen, den Tram, sowie andere Verkehrssysteme, äußerst benutzerfreundlich zu gestalten. Aus diesem Grund hat unsere Vereinigung einen internationalen Experten eingeladen, der anhand konkreter Beispiele die Vorteile von innovativem Design darlegen wird und viele Fragen zu diesem Thema aufschlussreich beantworten kann."

Eintritt frei - Bitte anmelden auf [www.designluxembourg.lu](http://www.designluxembourg.lu)

### Programm

- 16.05: Begrüßung von François Valentini, Präsident der Fondation de l'Architecture et de l'Ingénierie
- 16.10: Einleitung von Tom Glesener, Präsident von Design Luxembourg
- 16.15: Rede von Lucien Lux, Transportminister
- 16.30: Vortrag von Daniel Huber, Spirit Design Wien
- 17.15: Fragen und Antworten
- 17.30: Ehrenwein



### Partner

Ministère des Transports  
Mouvement Ecologique Regional Stad Lëtzebuerg  
Luxair  
Imprimerie Reka  
Fondation de l'Architecture et de l'Ingénierie  
Fellner Art Books  
Biografie Daniel Huber/Spirit Design  
Spirit Design

### Zum Referenten:

Der in Salzburg geborene Daniel Huber studierte von 1987 bis 1993 Industrial Design an der Hochschule für Angewandte Kunst in Wien und machte 1991 eine Ausbildung in Wertanalyse

beim VDI (Verband Deutscher Ingenieure). Schon während des Studiums arbeitete er zahlreiche eigene Projekte in den Bereichen Industrial Design und Corporate Design aus. Neben einigen Studienreisen, beteiligte er sich an nationalen sowie internationalen Ausstellungen bzw. Design- und Architekturwettbewerben. 1993 war er Mitbegründer von Spirit Design, wo er Managing Partner und Leiter des Produktbereichs ist. Im Wintersemester 2005/2006 war Daniel Huber Gastprofessor an der renommierten Fachhochschule Joanneum in Graz für den Studiengang rial Design.